



Auch in der Schwarzach tummeln sich Tierchen. Das Erforschen bereitete sichtlich Vergnügen.

Fotos: Bucher

Das Leben im Irlweiher und in der Schwarzach erforscht

FERIENPROGRAMM Die Rötzer Kulturfreunde boten den Kindern einen informativen Nachmittag.

RÖTZ. Die Kinder konnten es kaum glauben, wie artenreich die Tierwelt im Gewässer ist. Beim Ferienprogramm der Kulturfreunde waren sie mit Eifer dabei, das Tierleben im Irlweiher und in der Schwarzach zu erforschen.

Tino Gmach, der Vorsitzende der Kulturfreunde, und seine Helfer Thomas Reindl und Susanne Reitinger hatten bereits alles vorbereitet: Tische und Bänke, ein Bestimmungsbuch, Abbildungen der verschiedenen Wasserbewohner und natürlich Siebe, Schüsseln, Pipetten und Becherlupen.

Dem Forscherdrang der Kinder stand somit nichts mehr im Weg. Doch bevor es ins Wasser ging, erläuterte Gmach die Vorgehensweise. „Alles, was gefangen wird, darf genau beobachtet werden und kommt dann wieder zurück ins Wasser.“

Auf einem Brett, das Gmach besorgt hatte, gelangten die Kinder, mit Sieb und Schüssel bewaffnet, vom verschlammten Ufer aus ins Wasser. Schon bald tummelten sich in den Schüsseln allerhand Kleinstlebewesen: Spitzschlamm-schnecken, Wasserskorpione, Teichschnapfschnecken, Wasserspinnen oder auch Köcherfliegenlarven.

Wer die Tierchen noch genau betrachten wollte, konnte dies mithilfe einer Becherlupe tun. Die jungen Forscher staunten nicht schlecht, was



Susanne Reitinger hilft beim Bestimmen der Funde.



Die Wassertiefe in der Schwarzach ist ermittelt.

sich so alles im Wasser tummelt, was mit bloßem Auge kaum zu sehen ist.

Thomas Reindl nahm die Kinder anschließend mit zur Schwarzach. Dort wurde zunächst einmal die Wassertiefe gemessen, die nur knapp 60 Zentimeter beträgt. Auch die Fließge-



Was ist denn das alles, was wir aus dem Wasser gefischt haben?

windigkeit stellten die Kinder fest. Natürlich waren sie auch den Wasserbewohnern in der Schwarzach auf der Spur. Danach ging es noch ins Grüne Klassenzimmer, wo Gmach das Goldwaschen zeigte. Gold wurde aber nicht gefunden. (wbx)